

Inhalt

Siglenverzeichnis	9
Vorwort	11
Marlene KURZ, Martin SCHEUTZ, Karl VOCELKA und Thomas WINKELBAUER Das Osmanische Reich und die Habsburgermonarchie	13
The Ottoman Empire and the Habsburg Monarchy	24

(1) Kontakte und Konflikte

Holger Th. GRÄF, „Erbfeind der Christenheit“ oder potentieller Bündnispartner? Das Osmanenreich im europäischen Mächtesystem des 16. und 17. Jahrhunderts – gegenwartspolitisch betrachtet	37
Marlene KURZ, Österreich in der osmanischen Historiographie	53
Claire NORTON, „The Lutheran is the Turks' luck“: Imagining Religious Identity, Alliance and Conflict on the Habsburg-Ottoman Marches in an Account of the Sieges of Nagykanizsa 1600 and 1601.	67
Antal András DEÁK, Zur Geschichte der Grenzabmarkung nach dem Friedensver- trag von Karlowitz	83
Andrea PÜHRINGER, „Christen contra Heiden?“ Die Darstellung von Gewalt in den Türkenkriegen	97
Barbara HAIDER-WILSON, Das Kultusprotektorat der Habsburgermonarchie im Osmanischen Reich. Zu seinen Rechtsgrundlagen und seiner Instrumentalisie- rung im 19. Jahrhundert (unter besonderer Berücksichtigung Jerusalems)	121
Arno STROHMEYER, Das Osmanische Reich – ein Teil des europäischen Staaten- systems der Frühen Neuzeit?	149

(2) Türkenbilder und Türkenpropaganda

Franz BOSBACH, <i>Imperium Turcorum</i> oder <i>Christianorum Monarchia</i> – Die Osma- nen in der heilsgeschichtlichen Deutung Mercurino Gattinaras	167
Antje NIEDERBERGER, Das Bild der Türken im deutschen Humanismus am Bei- spiel der Werke Sebastian Brants (1456–1521)	181

Jan Paul NIEDERKORN, Argumentationsstrategien für Bündnisse gegen die Osmanen in Gesandtenberichten	205
Christine M. GIGLER, „Gaistische Kriegsrüstung“. Die Türkenpredigten des Gurker Bischofs Urban Sagstetter (1566/67)	213
Iskra SCHWARCZ, Konfliktverhältnisse auf dem Balkan und die kaiserliche Propaganda in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts	229

(3) Gesandte und Gesandtschaftswesen

Ralf C. MÜLLER, Der umworbene „Erbfeind“: Habsburgische Diplomatie an der Hohen Pforte vom Regierungsantritt Maximilians I. bis zum „Langen Türkenkrieg“ – ein Entwurf	251
Bart SEVERI, Representation and Self-Consciousness in 16 th Century Habsburg Diplomacy in the Ottoman Empire	281
Harriet RUDOLPH, Türkische Gesandtschaften ins Reich am Beginn der Neuzeit – Herrschaftsinszenierung, Fremdheitserfahrung und Erinnerungskultur. Die Gesandtschaft des Ibrahim Bey von 1562	295
Christoph AUGUSTYNOWICZ, Tatarische Gesandtschaften am Kaiserhof des 17. Jahrhunderts – Protokoll und Alltag	315
Mounir FENDRI, Die Habsburgermonarchie und die „Barbaresken“. Die Gesandtschaft des Jussuf Khodscha in Wien (1732/33) als Nachspiel des ersten österreichisch-tunesischen Friedensvertrages von 1725	341

(4) Reiseberichte

Hemma STAGL, Das Leben der nichtmuslimischen Bevölkerung im Osmanischen Reich im Spiegel von Reisebeschreibungen	359
Pervin TONGAY, Die europäische Sicht auf den Fremden in den Berichten des 16. Jahrhunderts. Das Bild der Türken und Azteken im Vergleich	393
Christof JEGGLE, Die fremde Welt des Feindes? Hans Dernschwams Bericht einer Reise nach Konstantinopel und Kleinasien 1553–1556	413
Almut BUES, <i>die umschnupferten unsere wagen</i> – Alltagskontakte des Handelsgesellen Martin Gruneweg im Spannungsfeld zwischen Orient und Okzident	427
Michael GREIL, <i>den ohne grosse gedult ist nit möglich, durch die Turggey zu kommen</i> . Die <i>Beschreibung der rayß</i> (1587–1591) des Hans Christoph von Teufel	449
Hans-Peter LAQUEUR, Das Osmanische Reich und seine Bewohner aus der Sicht eines Südtiroler Bäckermeisters (1851/52)	461

(5) Dolmetscher und Dragomane

Alexander H. DE GROOT, Die Dragomane 1700–1869. Zum Verlust ihrer interkulturellen Funktion	473
---	-----

Ernst Dieter PETRITSCH, Erziehung in <i>guten Sitten, Andacht und Gehorsam</i> . Die 1754 gegründete Orientalische Akademie in Wien	491
Michaela WOLF, „Diplomatenlehrbuben“ oder angehende „Dragomane“? Zur Rekonstruktion des sozialen „Dolmetschfeldes“ in der Habsburgermonarchie . .	503
Sibylle WENTKER, Hammer-Purgstall als Homo Politicus im Spiegel seiner „Erinnerungen aus meinem Leben“	515
Thomas WALLNIG, Die Geschichtsforschung der <i>uomini mediocri</i> : Pietro Bettio und Francesco Rossi im Lichte ihres Briefwechsels mit Josef von Hammer-Purgstall	525

(6) Südosteuropa, die Habsburger und die Osmanen

Ivan PARVEV, „Du, glückliches Österreich, verhandle“. Militär versus Diplomatie in der habsburgischen Südosteuropa-Politik, 1739–1878	539
Nataša ŠTEFANEC, Demographic Changes on the Habsburg–Ottoman Border in Slavonia (c. 1570–1640)	551
Stefan SPEVAK, <i>Unde potentia Turcorum puls, bonis universis amissis</i> – Die Emigration der Familie de Vuko et Branko aus dem Osmanischen Reich nach Ungarn (1688–1828)	579
Isa BLUMI, Austrian Strategies in Ottoman Albania: The School and the Fall of Sectarian Politics	597
Wladimir FISCHER, „Schlafend träumte ich, daß ich Pluderhosen anhätte“. Dositelj Obradović und die serbische Geistesgeschichte als „Créolité“	615
Miranda JAKIŠA, Literatur als Archiv und Ort des Kulturtransfers: Die Habsburgermonarchie und die Osmanen bei Ivo Andrić	637
Adressen der Autorinnen und Autoren	649